

Detailliertes Programm – Wochenende in den Nordvogesen 2026 :

Freitag, 5. Juni 2026 :

- Anfang des Treffens ist am Nachmittag auf dem Parkplatz der Villa Meteor (1b Rue du Général Gouraud, 62270 Hochfelden) geplant. Eintreffen der Teilnehmer, Ausgabe der Willkommenspakete, geselliges Beisammensein und Austausch.
- Anschließend erwartet uns eine geführte Besichtigung des Museums der Villa Meteor in 13 Etappen, wobei Sie die Geschichte und die Herstellungstechniken dieser bedeutenden elsässischen Biermarke, die 1640 gegründet wurde und heute die letzte große unabhängige Brauerei im Elsass ist, kennenlernen werden.
Am Ende der Besichtigung ist eine Bierprobe inbegriffen.
Sie haben außerdem die Möglichkeit, die Bar und die Terrasse zu nutzen.



- Danach fahren wir weiter in Richtung Niederbronn-les-Bains zur Einquartierung im ***Hotel Le Bristol.
Die etwa 47 km lange Strecke wurde so ausgewählt, damit Sie die Landschaft der Region bestmöglich genießen können. Sie führt über Nebenstraßen und durch typische Dörfer dieses eher landwirtschaftlich geprägten Teils des Elsass.



- Check-in im Hotel und Abendessen.

Samstag, 6. Juni 2026 :

- Abfahrt nach dem Frühstück in Richtung der Burg Fleckenstein über eine rund 27 km lange Strecke, die Sie direkt ins Herz der Nordvogesen und ins Mittelalter eintauchen lässt.
- Eine freie Besichtigung der Burg Fleckenstein, einer der unumgänglichen Sehenswürdigkeiten der Region, die spektakulär in einen Felsriegel eingebettet ist, ist vorgesehen.
Sie können sich frei innerhalb dieser historischen Stätte bewegen und den bereitgestellten Erläuterungen folgen.



- Anschließend setzen wir unsere Fahrt in Richtung des « Conservatoire des Transports » von Wissembourg fort, über eine etwa 25 km lange Fahrt, die unter anderem über den Col du Pigeonnier führt, welcher von 1967 bis 1984 Automobil- und Motorrad-Bergrennstrecke von Wissembourg war.
- Im « Conservatoire des Transports » werden wir zu einem typisch elsässischen Mittagessen erwartet, gefolgt von einer Besichtigung dieses außergewöhnlichen Ortes, der mehr als 180 Reisebusse und andere

Sammlerfahrzeuge beherbergt.

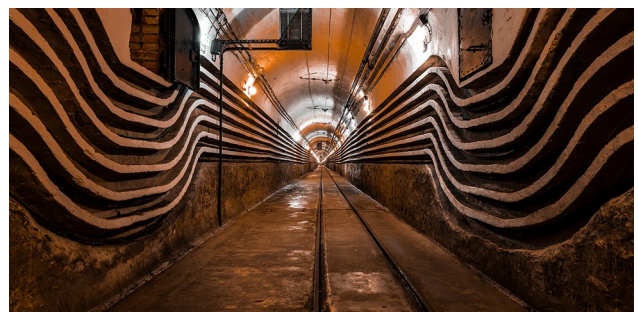
Während der Besichtigung entdecken Sie insbesondere die Entwicklung der Reisebusse von ihren Anfängen bis in die 1990er-Jahre – anhand von Fahrzeugen, die teils vollständig restauriert, teils im Originalzustand erhalten sind.



- Anschließend fahren wir über eine etwa 51 km lange Strecke zurück zum ***Hotel Le Bristol. Dies ist sicherlich die schönste Strecke des Wochenendes: hügelige Landschaften, große Waldgebiete, idyllische Dörfer wie Seebach mit zahlreichen Fachwerkhäusern, kurvenreiche und wenig befahrene Straßen sowie Waldwege.
- Check-in im Hotel und Abendessen.

Sonntag, 7. Juni 2026 :

- Abfahrt nach dem Frühstück in Richtung der Festung von Schoenenbourg über eine rund 28 km lange Strecke, die über weitere wenig befahrene Nebenstraßen führt.
- Im « Fort de Schoenenbourg » erwartet uns eine geführte Besichtigung dieses weiteren geschichtsträchtigen Ortes. Die Festung zählt zu den bedeutendsten Bauwerken der Maginot-Linie, einer militärischen Verteidigungslinie, die zwischen 1929 und 1936 errichtet wurde. Der außergewöhnlich gute Erhaltungszustand macht diese Festung zu einem unverzichtbaren Ausflugsziel.



- Anschließend fahren wir über eine etwa 9 km zum Restaurant de la Poste in Schwabwiller zum Mittagessen.
Es handelt es sich um ein Restaurant mit traditioneller Atmosphäre, das ausgezeichnete hausgemachte Regionalgerichte anbietet.
- Mittagessen im Restaurant.
- Danach setzen wir unsere Fahrt in Richtung des nahegelegenen Museums Cour de Marie fort (ca. 6 km).
- Wir besichtigen dieses Museum, das Sie in die Atmosphäre der 1960er- und 1970er-Jahre eintauchen lässt, in einem reich dekorierten Rahmen. Mofas, Puppensammlung, Friseursalon, Möbel, Traktoren, Werkzeuge usw. – für jeden Geschmack ist etwas dabei.
Sie können außerdem die kleine Bar mit Terrasse nutzen.



- Ende der Veranstaltung.